

Velo-city 2013: Presse-Information

Weltgrößte Fahrradkonferenz, die Velo-city 2013, ist in Wien eröffnet

- Unter dem **Motto „The Sound of Cycling“** begrüßt Wien **1.200 ExpertInnen** aus allen Kontinenten.
- **330 Speaker** machen Urban Cycling Cultures in **400 Diskussionen, Seminaren und Workshops** zum Thema Nummer Eins.
- 60 herausragende, internationale Projekte rund um Fahrradkulturen werden mit den **Cycling Visionaries Awards** ausgezeichnet.
- Ganz Wien begeistert sich fürs Radfahren und schaut beim facettenreichen **Velo-city Rahmenprogramm und der Radwoche** vorbei.
- Im **Radjahr 2013** fördern neue Infrastrukturmaßnahmen den Radverkehr in der Stadt.

Wien, 11. Juni 2013: Die weltgrößte Fahrradkonferenz, die Velo-city 2013, ist in Wien eröffnet: Von 11. bis 14. Juni wird das Großereignis unter dem Motto "The Sound of Cycling – Urban Cycling Cultures" von der Stadt Wien gemeinsam mit der European Cyclists' Federation (ECF) veranstaltet. 1.200 ExpertInnen aus allen Kontinenten diskutieren die Zukunft des Radfahrens und 60 herausragende, innovative Projekte rund um Fahrradkulturen werden prämiert.

„Die Velo-city 2013 versammelt 1.200 internationale ExpertInnen aus den Bereichen Städteplanung und -entwicklung, Politik, Wissenschaft, Gesundheit, Architektur sowie Interessensvertretungen und NGOs in Wien. Wir freuen uns über dieses ausordentlich große Interesse, denn damit ist Wien Gastgeber der weltgrößten Fahrradkonferenz“, begrüßte Bürgermeister Michael Häupl die Gäste der Velo-city 2013.

„Wien ist eine der führenden ‚smart cities‘ und wir streben bis 2015 eine Steigerung des Anteils der RadfahrerInnen von bisher sechs auf zehn Prozent an. Das Jahr 2013 wurde in Wien zum Radjahr ausgerufen und wir arbeiten an zahlreichen Infrastrukturmaßnahmen, um Fahrradfahren in der Stadt noch attraktiver zu machen. Dafür braucht es kreative Ideen und internationalen Wissensaustausch. Es freut uns sehr, heute 60 herausragende, internationale Projekte rund um Fahrradkulturen mit den Cycling Visionaries Awards auszuzeichnen. Eines ist heute schon sicher: Mit den Konferenzteilnehmerinnen und -teilnehmern verbindet uns ein gemeinsames Ziel: Das Radfahren weltweit zu fördern. Wir erwarten einen hoch spannenden Austausch von Know-how und werden unser Wissen als eine der Top-Städte in der Verkehrsentwicklung an andere Städte weitergeben“, sagte Vizebürgermeisterin Maria Vassilakou anlässlich der Eröffnung.

Manfred Neun, Präsident der European Cyclists' Federation, ergänzte: „Für die internationalen Entwicklungen im Radverkehr und in der urbanen Mobilitätsinfrastruktur sind Städte wie Wien sehr wichtig, weil sie neue Trends aufgreifen und eigene Fahrradkulturen und Communities entwickeln. Dadurch wird Radfahren noch populärer. Wir freuen uns ganz besonders, dass diese Velo-city Konferenz in einer der großen Kulturhauptstädte Europas stattfindet.“

Österreich steigt um auf's Rad

„Der Radverkehr boomt – und das ist gut so! Als Verkehrsministerin ist es mir wichtig, dass wir von eingefahrenen Konflikten wegkommen. Mir geht es um ein friedliches, gleichberechtigtes und rücksichtsvolles Miteinander – und um die größtmögliche Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Mit dem neuen Fahrradpaket sorgen wir für mehr Raum, mehr Sicherheit und klare Regeln für den Radverkehr“, sagte Verkehrsministerin Doris Bures anlässlich der Eröffnung der Velo-city Konferenz.

„Es ist höchste Zeit umzusteigen, damit wir auch im Verkehrsbereich die Energiewende schaffen. Mit der Umsetzung des Masterplans Radfahren konnte der Radverkehrsanteil in Österreich bereits von fünf Prozent auf sieben Prozent gesteigert werden. Dank unserer Maßnahmen wie den klima:aktiv mobil Beratungs- und Förderprogrammen werden wir unser Ziel von 10 Prozent Radverkehrsanteil bis 2015 erreichen. Damit zählt Österreich europaweit zu den Aufsteigern im Radverkehr“, sagte Umweltminister Nikolaus Berlakovich abschließend.

Presseakkreditierung: press@velo-city2013.com

Programm: www.velo-city2013.com

Fotos und Videostatements: http://velo-city2013.com/?page_id=22,

<http://www.flickr.com/photos/velocityvienna/sets/>

Twitter: @VeloCityVienna #VC13 #CyclingVisionaries

Facebook: www.facebook.com/VeloCityVienna

Die Velo-city Konferenzreihe

Die Velo-city Konferenzen sind globale Kommunikations- und Informationsplattformen mit dem Ziel, EntscheidungsträgerInnen Ideen und Impulse für die Planung und Umsetzung der Radinfrastruktur im urbanen Lebensraum zu geben. Jährlich versammeln sich in einer ausgewählten Metropole mehr als 1.000 PlanerInnen, ArchitektInnen, TechnikerInnen, Social-Marketing-ExpertInnen, VertreterInnen der Industrie und Wirtschaft, WissenschaftlerInnen, UmweltaktivistInnen, ManagerInnen und VerwaltungsbeamtlInnen, die ihr Know-how miteinander teilen und sich vernetzen, um das Radfahren weltweit zu fördern. Die European Cyclists' Federation (ECF) ist Initiatorin und Auftraggeberin der Velo-city Konferenzen.



VELO-CITY 2013
THE SOUND OF CYCLING
URBAN CYCLING CULTURES
VIENNA, JUNE 11 - 14

Rückfragehinweis

Michaela Muttenthaler und Doris Passler

Grayling Austria

International Media Relations

press@velo-city2013.com

+43 664 149 24 99

Andreas Baur

Mediensprecher Vizebürgermeisterin Maria Vassilakou

andreas.baur@wien.gv.at

+43 664 831 74 49

Chloé Mispelon

Communications officer European Cyclists' Federation asbl

c.mispelon@ecf.com

+32 2 880 92 81